

Stand: 02.07.2026 15:50:55

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/17598

"Bier aus der Staatsbrauerei Weihenstephan bei staatlichen Empfängen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/17598 vom 06.07.2017



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Benno Zierer, Nikolaus Kraus, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Bier aus der Staatsbrauerei Weihenstephan bei staatlichen Empfängen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bei der gastronomischen Ausgestaltung von staatlichen Anlässen wie Festakten oder Empfängen zu gewährleisten, dass dort neben den Bieren des Staatlichen Hofbräuhauses München auch Biere der Staatsbrauerei Weihenstephan ausgeschenkt werden.

Begründung:

Wie das Staatliche Hofbräuhaus München befindet sich auch die Staatsbrauerei Weihenstephan, die älteste Brauerei der Welt, zu 100 Prozent in Besitz des Freistaates Bayern. Bei staatlichen Anlässen wird allerdings bevorzugt Bier aus dem Hofbräuhaus angeboten, während Produkte der Staatsbrauerei dort kaum zum Ausschank kommen. Bei verschiedenen Anlässen werden dagegen Biere ausgeschenkt, die nicht in Bayern gebraut werden. Geboten wäre es, die beiden staatlichen Braustätten gleichberechtigt zu behandeln und damit auch die erfreuliche Geschäftsentwicklung der Staatsbrauerei in den vergangenen Jahren und die Investitionen am Standort Freising zu honorieren.